

[0280687]

Wasserversorgung, Straßenbau

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Trink- und Abwasserzweckverband Notter
Straße: Thomas-Müntzer-Str. 2
PLZ, Ort: 99994 Nottertal-Heilingen Höhen
Telefon: 036021 98442
Telefax: 036021 98440
E-Mail: koenig@tazv-notter.de
Internet: www.vergabe-suche.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:
schriftlich
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung: 99974 Mühlhausen**, Ortsteil Bollstedt
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Ortsentwässerung, Wasserversorgung und Straßenbau
Bauteil 0 **Allgemeine Arbeiten** (prozentuale Kostenteilung zwischen den beteiligten Baulastträgern)
Baustelleneinrichtung
Verkehrssicherung
Beweissicherung
Bauteil 1 **Mischwasserkanal und Erdarbeiten für Trinkwasserleitung** (Baulastträger TAZV Notter)
- | | | |
|-----|--------------------|--|
| ca. | 300 m ³ | Leitungsgraben für Mischwasserkanal herstellen |
| ca. | 120 m | Mischwasserkanal DN 300 PP herstellen |
| | 2 St. | Schächte DN 1000 PP herstellen |
| | 5 St. | Mischwasserhausanschlüsse herstellen |
| ca. | 160 m ³ | Leitungsgraben für Trinkwasserleitung herstellen |
- Bauteil 2 **Straßenbau** (Baulastträger Stadt Mühlhausen)
- | | | |
|-----|--------------------|---|
| ca. | 800 m ² | Fahrbahnoberfläche aus Pflaster aufnehmen |
| ca. | 120 m ³ | Schichten ohne Bindemittel aufnehmen |
| ca. | 180 m ³ | Bodenaushub |
| | 8 St. | Straßenabläufe erneuern |
| ca. | 250 m | Bordanlage herstellen |
| ca. | 370 m ³ | Frostschutzschicht herstellen |
| ca. | 750 m ² | Asphalttragschicht herstellen |
| ca. | 750 m ² | Asphaltdeckschicht herstellen |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage:
Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.09.2024
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.12.2024
- j) Nebenangebote: zugelassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de



Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de

kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 46,31 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
- IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Ortsentwässerung, Wasserversorgung und Straßenbau
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 30.07.2024, um 13:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.08.2024
- p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de
Anschrift für schriftliche Angebote:
TAZV Notter
Thomas-Müntzer-Straße 2
99994 Nottertal-Heilingen Höhen
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen
- s) **Eröffnungstermin: 30.07.2024**, um 13:35 Uhr
Ort: Versammlungsraum der Vergabestelle
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte
- t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der geprüften Schlussrechnungssumme
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
<https://thformular.thueringen.de/thueform/cfs/eject/pdf/927.pdf?MANDANTID=18&FORMUID=VHB-101-DE-FL>

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis der Eignung nach RAL-GZ 961, AK 3

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
